759843-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Generalplanung BG Linie 6
OJ S 212/2026 02/11/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bremer Straßenbahn AG
E-Mail: vergabestelle@bsag.de
Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Generalplanung BG Linie 6
Beschreibung: Generalplanung für das Projekt Barrierefreiheit und Grunderneuerung Linie 6.
Kennung des Verfahrens: 2f61ee07-eef6-439d-b737-6cd9ddbb01f3
Interne Kennung: Y-BSAG-2026-0032
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau , 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Flughafendamm 12
Stadt: Bremen
Postleitzahl: 28199
Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DZYM1JT#
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Betrug: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Korruption: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Durch Eigenerklärung /Selbstauskunft nach zuweisen
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Zahlungsunfähigkeit: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Durch Eigenerklärung /Selbstauskunft nach zuweisen
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Durch Eigenerklärung /Selbstauskunft nach zuweisen
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Durch Eigenerklärung/Selbstauskunft nach zuweisen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Generalplanung BG Linie 6
Beschreibung: Das Projekt umfasst vier Bauabschnitte mit rund 14,6 km Einzelgleis sowie den barrierefreien Umbau von 16 Haltestellen mit 32 Teilhaltestellen. Der erste Bauabschnitt wird derzeit von der BSAG in den LPH 1-3 geplant. Ziele sind eine dauerhaft sichere und verfügbare Infrastruktur, barrierefreie Reiseketten im bearbeiteten Bereich sowie

wirtschaftliche, langlebige und instandhaltungsfreundliche Anlagen. Die LPH 1-3 werden fest und die LHP 4-5 optional vergeben. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte aus dem Leistungsbeschreibung.
Interne Kennung: Y-BSAG-2026-0032

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau , 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Flughafendamm 12
Stadt: Bremen
Postleitzahl: 28199
Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 22/03/2027
Enddatum der Laufzeit: 27/06/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Wir weisen darauf hin, dass wir im Rahmen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes Daten von Ihnen erheben werden. Die Erhebung der Daten dient der Risikoanalyse und der entsprechenden Ermittlung von notwendigen Präventionsmaßnahmen. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie bitten unseren Supplier Code of Conduct (Verhaltenskodex für Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner) zu unterschreiben. Der Supplier Code of Conduct ist für diese Vergabe ein Mindestkriterium und ist zwingend zu erfüllen Referenzen können auch in eigener Anlage eingereicht werden. Bieterfragen sind spätestens 8 Tage vor Ablauf der Teilnahmeantragsfrist einzureichen. Bieterfragen sind spätestens 8 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Der Zuschlag kann ohne eine Verhandlung auch auf das Angebot erteilt werden. Der Zuschlag kann ohne weitere Verhandlung auch auf das Zweitangebot erteilt werden. Angaben zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe/TNW aufgeforderten werden: - Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: - Die Anzahl der Teilnehmer /innen am Verfahren ist auf 5 begrenzt, um ein angemessenes Gleichgewicht zwischen den Merkmalen des Verhandlungsverfahrens und den für die Durchführung des Verhandlungsverfahrens notwendigen Ressourcen für die Durchführung sicherzustellen. Die Auswahl der Bewerber erfolgt zunächst dergestalt, dass alle Teilnehmer/innen auf ihre

Eignung anhand der Matrix- "TNW Eignungsprüfung GWB" und der Mindestkriterien geprüft werden. - Die als geeignet eingestuften Bewerber/innen werden im Anschluss an die Geeignetheitsprüfung mit Wertungspunkten anhand der Matrizen: - - "Wertungsmatrix TNW bewertet. Mit den fünf Bewerbern/Bewerberinnen mit den meisten Wertungspunkten wird nachfolgend das Verhandlungsverfahren aufgenommen. Sollten zwei Bewerber den fünften Rang mit gleicher Punktzahl belegen, werden beide Beweber im weiteren Verfahren berücksichtigt. - Die nicht zugelassenen oder aufgrund der Reihenfolge ausgeschlossenen Teilnehmer erhalten ein Informationsschreiben nach GWB über die Gründe.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Handelsregister: - Juristische Personen haben auf Verlangen einen aktuellen Handelsregisterauszug bzw. eine gleichwertige Bescheinigung des Herkunftslandes, nicht älter als 3 Monate, beizubringen. - Des Weiteren bitten wir um Zusendung des aktuellen Auszuges aus dem Gewerbezentralregister, nicht älter als 3 Jahre. - Alle weiteren benötigten Dokumente entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: siehe Leistungsbeschreibung und Mindestbedingungen Folgende Kriterien stellen Mindestbedingungen dar und sind zwingend zu erfüllen: - Referenzen (Referenzen gelten als vergleichbar, wenn die Planungsleistungen eine Strecke von mindestens 500 m umfasst und mindestens die Leistungsphasen 2 bis 5 geplant und abgeschlossen wurden. (Abschluss der Leistungsphase 5 in 2016-2026): - mind. 3 vergleichbare Referenzen für "Verkehrsplanungsleistungen in Straßenbahn-/Stadtbahninfrastruktur (1x Neubau, 1x Ersatzbau, 1x Neubau oder Ersatzbau)" - Mind. 1 vergleichbare Referenz "Planung Technische Ausrüstung Straßenbahn-/Stadtbahninfrastruktur - Bahnstrom und Oberleitung" - Mind. 1 vergleichbare Referenz "Planung Verkehrstechnische Anlagen - GRW im Straßenbahn-/Stadtbahninfrastrukturumfeld"

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: siehe Leistungsbeschreibung und Mindestbedingungen Folgende Kriterien stellen Mindestbedingungen dar und sind zwingend zu erfüllen: - Berufshaftpflichtversicherung= Deckungssumme für Personen- und Sachschäden jeweils mindestens 2,5 Millionen Euro (Nachweis nicht älter als 3 Monate) Hinweis: Mit Vertragsabschluss wird eine jeweilige Deckungssumme von 5 Millionen gefordert. - Eintragung in die Ingenieur/ Architektenkammer Mindestanforderungen an die projektbeteiligten Personen: - Projektleiter (mind. 10 Jahre Berufserfahrung im Planungsbereich von komplexen Gleis- und Straßenbauvorhaben, universitärer Abschluss als Bau- oder Verkehrsingenieur oder vergleichbar und mind. 5 Jahre Berufserfahrung als Projektleitung) - stellv. Projektleiter (mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Planungsbereich von komplexen Gleis- und Straßenbauvorhaben, universitärer Abschluss als Bau- oder Verkehrsingenieur oder vergleichbar und mind. 1 Jahr Berufserfahrung in Projekten) - Fachplaner für Gleisbau (mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Planungsbereich von Gleis- und Straßenbauvorhaben, universitärer Abschluss als Bau- oder Verkehrsingenieur oder vergleichbar und mind. 1 Jahr Berufserfahrung in Projekten) - Fachplaner für Haltestellen

(mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Planungsbereich von Straßenbahnhaltestellen, universitärer Abschluss als Bau- oder Verkehrsingenieur oder vergleichbar und mind. 1 Jahr Berufserfahrung in Projekten) - Fachplaner für Technische Ausrüstung (mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Planungsbereich von Bahnstrom-/ Oberleitungs-/ Energieversorgungs-anlagen, universitärer Abschluss als Bau- oder Verkehrsingenieur oder vergleichbar und mind. 1 Jahr Berufserfahrung in Projekten) - Fachplaner für Hochbau (GRW) (mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Planungsbereich von Gleichrichterwerken, universitärer Abschluss als Bau- oder Verkehrsingenieur oder vergleichbar und mind. 1 Jahr Berufserfahrung in Projekten)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Projektverständnis
Beschreibung: 30% Projektverständnis
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 30
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Berufliche Leistungsfähigkeit
Beschreibung: 30% Berufliche Leistungsfähigkeit
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 30
Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Beschreibung: 40% Preis
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DZYM1JT/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DZYM1JT

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:
Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 14/12/2026
Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DZYM1JT
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Vertragserfüllungsbürgschaft 5%

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/11/2026 23:59:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe Vergabeunterlagen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerische haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter. Mehrfachbeteiligungen einzelner Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft sind unzulässig und führen zum Verfahrensausschluss sämtlicher betroffener Bewerbergemeinschaften.

Finanzielle Vereinbarung: siehe Leistungsbeschreibung und Mindestbedingungen Folgende Kriterien stellen Mindestbedingungen dar und sind zwingend zu erfüllen: - Umsatz: Durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre im Tätigkeitsbereich= mindestens 1 Mio. EUR

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Danach ist ein Nachprüfungsverfahren unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Bremer Straßenbahn AG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bremer Straßenbahn AG

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bremer Straßenbahn AG
Registrierungsnummer: 04011000-685-42
Postanschrift: Flughafendamm 12
Stadt: Bremen
Postleitzahl: 28199
Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@bsag.de
Telefon: +49 42155967767
Internetadresse: https://www.bsag.de/
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung
Registrierungsnummer: Keine Angabe
Postanschrift: Contrescarpe 72
Stadt: Bremen
Postleitzahl: 28195
Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bau.bremen.de
Telefon: +49 42136159796
Fax: +49 42149632311
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c384c267-75d0-4c1e-81bc-d0bb5217eaca - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/10/2026 11:04:23 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 759843-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 212/2026
Datum der Veröffentlichung: 02/11/2026